

Heinz Peter Schwingen
Pferdewirtschaftsmeister Reiten
Alte Dorfstr.74
21444 Vierhöfen
01713021827

Vierhöfen, im Oktober 2025
Mobil: 0171 302 1827

Seminarserie Winter 25/ 26

Diese Seminarserie ist für jeden Reiter/in gedacht, die Sicherheit für sich und sein/ ihr Pferd sucht. Sicherheit bedeutet in diesem Falle eine pferdeschonende Ausbildung, die aber zielführend für beide Pferd und Reiter aufgebaut ist. Nur bei den Seminaren 9 und 10 mit dem eigenen Pferd teilnehmen. Außerdem geben diese Seminare jungen Ausbildern in Vereinen oder Privatbetrieben wichtige Hinweise für einen lehrreichen, abwechslungsreichen und interessanten Reitunterricht. Lernorte vor Ort oder in Vierhöfen. Bei dem Lehrort Vierhöfen gelten die angegebenen Preise. Bei vor Vorortterminen müssen die Kosten jeweils kalkuliert werden.

1). Der Dressursitz/ 30.12.25 Vierhöfen!

2). Der leichte Sitz/ 03.01.26 Vierhöfen!

3). Die Zügeleinwirkung/ 10.01.26 Vierhöfen!

4). Die Basisausbildung für den Reiter/ 17.01.26

**5). Wie kann ich die Winterarbeit auflockern und für Pferd und Reiter Lernakzente setzen?
15.11.25 Vierhöfen!**

6). Der Übergang in der Ausbildung von den lösenden Lektionen zu den versammelnden Lektionen und der gesunde Wechsel zwischen den Lektionen/ 24.01.26 Vierhöfen!

7). Gymnastizierende Arbeit über 40 cm bis 90 cm hohe Hindernisse/01.02.26 Vierhöfen!

**8). Was denkt sich ein Parcourschef so aus, um das Starterfeld zu selektieren?
22.11.25 Vierhöfen**

9). Neugierde ersetzt Angst

10). Das Grabentraining auf dem Gelände des Hamburger Schleppiagd V. in Vierhöfen

Interessenten bitte melden und Termine absprechen als Einzelperson oder in Gruppen.

Mit reiterlichen Grüßen

Seminarserie Winter 25/ 26

1). Der Dressursitz/ 30.12.25 Vierhöfen

In Theorie und Praxis. Die Körperbeherrschung, sowie eventuelle koordinative Probleme und verschiedene Tipps für begleitende gymnastische Übungen zur verbesserten Einwirkung. Nur über das Verstehen der Einwirkung und das Erkennen der Rückinformation vom Pferd kommt es zu einem klaren Ablauf in der Pferd / Reiter Kommunikation. Ein Lehrpferd der besonderen Rasse steht zur Verfügung, welches sehr sensibel auf Zügelhilfen reagiert. Lehrgangskosten 8 € pro Person, Veranstaltungsort Vierhöfen. In der Gruppe lernt es sich am besten. Vorgesehen sind 2 Stunden, die sich aber auch durch garantiert aufkommende Fragen ausdehnen können. Alles im Preis inbegriffen. Mitzubringen bequeme Kleidung!

2). Der leichte Sitz/ 03.01.26 Vierhöfen

In Theorie und Praxis. Die Varianten des leichten Sitzes für die Springausbildung, sowie die Besonderheiten in der Geländearbeit und beim Überwinden fester Hindernisse. Der Sicherheitssitz in der Landephase bei Tiefsprüngen und Gräben. Nicht zu vergessen das Landeverhalten bei Aufsprüngen wie z.B. bei Billards oder einer Treppe. Nur über das Verstehen der Einwirkung und das Erkennen der Rückinformation vom Pferd kommt es zu einem sicheren Ablauf der Pferd / Reiter Kommunikation. Ein Lehrpferd der besonderen Rasse steht zur Verfügung, das sehr genau auf Zügelhilfen reagiert. Lehrgangskosten 8 € pro Person, Veranstaltungsort Vierhöfen. In der Gruppe lernt es sich am besten. Vorgesehen sind 2 Stunden, die sich aber auch durch garantiert aufkommende Fragen verlängern können. Alles im Preis inbegriffen. Mitzubringen bequeme Kleidung!

3). Die Zügeleinwirkung/ 10.01.26 Vierhöfen

In Theorie und Praxis. Die eigentlich unwichtigste Einwirkung wird transparent gemacht durch praktische Übungen am lebenden Objekt! Körper, Arme, Hände und Finger werden gut aufeinander abgestimmt. Einmal richtig verstanden und die Kommunikation zwischen Pferd und Reiter kommt auf ein neues, gutes Niveau. Garantiert! Erklärt und geübt wird die normale Zügelhaltung, die Funktionalität durch die geschlossene aufrechte Faust mit dachförmigen Daumen und das Reiten mit einer Hand. Außerdem wird die Technik der Arbeit mit vier Zügeln erarbeitet. Lehrgangskosten 8 € pro Person, Veranstaltungsort Vierhöfen. In der Gruppe lernt es sich am besten. Vorgesehen sind 2 Stunden, die sich aber auch durch garantiert aufkommende Fragen verlängern können. Alles im Preis inbegriffen. Mitzubringen Handschuhe, wenn der Reiter es gewohnt ist.

4). Die Basisausbildung für den Reiter/ 17.01.26 Vierhöfen

Vermittelt werden soll das Verständnis für die lösende Arbeit mit dem Pferd und das Verstehen der eigenen körperlichen Abläufe in dieser Phase der Ausbildung. Das Ziel ist das Wir - das Pferd, der Reiter und der Ausbilder erarbeiten eine gut durchdachte lösende Arbeit. Der Angstfreie Zustand in Kombination mit einer guten muskulären Aufwärmung bringt Stück für Stück Erfolgserlebnisse. Die richtige Auswahl der lösenden Lektionen führen zu einem zufriedenen Pferd. Der Schwerpunkt für den Reiter ist die Koordination von einseitiger und beidseitiger Einwirkung mit Gewicht-, Schenkel- und Zügelhilfen. Zur Überprüfung der Hilfen steht dazu ein geduldiges, aber zügelempfindliches Pferd zu Verfügung. Die Teilnehmer lernen die volle Bandbreite der lösenden Lektionen kennen und zielführend einsetzen. Dem Reiter sollte es gelingen einen gut schwingenden Pferderücken zu erreichen. Nur der gut schwingende Pferderücken kann einen Beitrag zum Muskelaufbau leisten. Ein wichtiges weites Feld der Arbeit, das leider häufig falsch ausgeführt wird. Das Ziel dieses Vortrags ist die Lektionen und Übungen kennen zu lernen und viel Abwechslung in den Ablauf zu bringen. Pferde und Reiter sollen zum mitdenken angeregt werden.

Lehrgangskosten 8 € pro Person, Veranstaltungsort Vierhöfen. In der Gruppe lernt es sich am besten. Vorgesehen sind 2 Stunden, die sich aber auch durch garantiert aufkommende Fragen verlängern können. Alles im Preis inbegriffen. Mitbringen bitte Schreibzeug.

5). Wie kann ich die Winterarbeit auflockern und für Pferd und Reiter Lernakzente setzen.

15.11.25 Vierhöfen

Die Abwechslung in der Winterarbeit lässt die Pferde zufrieden bleiben. Zwei Mal die Woche ausreiten auch bei Schnee (sofern vorhanden). Nichts ist schlimmer für ein Pferd, als der Reithallenfrust. Ein Springplatz ab- und aufgeräumt ist auch im Dunkeln ein guter Lernort. Aus meiner Erfahrung ist das Pferd sehr aufmerksam aber nicht unbedingt schreckhafter als bei Tageslicht. Es kann auf großen Linien gearbeitet werden und auch der große, runde, Vorwärtsgalopp im Dunkeln macht beiden viel Spaß. Es muss nur konsequent mind. zwei Mal in die Woche praktiziert werden. Bei der Arbeit in der Reithalle ist die Stangenarbeit eine gute Abwechslung. Unterschiedlich aufgebaut leistet sie einen guten Beitrag für die Konzentration, das Taxiervermögen, die Dehnung in der Oberlinie und den Muskelaufbau, Außerdem wird das gegenseitige Vertrauen gestärkt. In dieser Lernphase kann der Reiter lernen wie ein Pferd sehen und einschätzen kann. Die weiteren Anforderungen für den Reiter sind die Anpassung in Sitz und Einwirkung, bei Wendungen und dem Geradeausreiten ohne Bande. Räumliches sehen ist eine wichtige Fähigkeit des Reiters. Warum nicht auch eine Dressurstunde mit verkürztem Bügel um verschiedene Elemente in den Varianten des leichten Sitzes zu üben? Wir bauen maßstabsgetreu Modelle für die Stangenarbeit auf. Lehrgangskosten 8 € pro Person, Veranstaltungsort Vierhöfen. In der Gruppe lernt es sich am besten. Vorgesehen sind 2 Stunden, die sich aber auch durch garantiert aufkommende Fragen verlängern können. Alles im Preis inbegriffen. Mitzubringen ist ein Handy.

6). Der Übergang in der Ausbildung von den lösenden Lektionen zu den versammelnden Lektionen und der gesunde Wechsel zwischen den Lektionen/ 24.01.26 Vierhöfen!

Eine wesentliche Voraussetzung beim Reiter, ist der geschlossene Sitz mit einer ruhigen Hand und das theoretische Wissen, wie diese neuen Lektionen aussehen sollen. Die einseitige sowie beidseitige Einwirkung mit Gewicht- Schenkel- und Zügelhilfen müssen aus einer sicheren Basis kommen. Die Mittelpositur des Reiters muss aktivierungsfähig sein. Das Pferd muss vor den treibenden Hilfen gehen. Wir erarbeiten uns Lektionen und Übergänge, die in der beginnenden Versammlungsphase durch ein taktisches Vorwärts ergänzt werden müssen, um die Gebläue zu erhalten. Kurzkehrt- und Hinterhandwendungen verlangen ein hohes Maß an Körperbeherrschung durch den Reiter.

Lehrgangskosten 8 € pro Person, Veranstaltungsort Vierhöfen. In der Gruppe lernt es sich am besten. Vorgesehen sind 2 Stunden, die sich aber auch durch garantiert aufkommende Fragen verlängern können. Alles im Preis inbegriffen. Mit zu bringen sind Stift und Papier.

7). Gymnastizierende Winterarbeit über 40 cm bis 90 cm Hindernisse/ 01.02.26 Vierhöfen

Eine wesentliche Anforderung an den Reiter ist die Atemtechnik. Sie geht gerne verloren bei einer schnellen Hindernisfolge. Wie geht ein verantwortungsvoller Ausbilder damit um? Wir sprechen über gymnastizierende Arbeit mit Einzelsprüngen und diversen Hindernisfolgen. Der Grundgedanke dahinter ist der erfolgreiche Sprung. Das heißt übersetzt für den Reiter: Jeder Sprung soll auf der Ideallinie angeritten werden, im angepassten Tempo und im Rhythmus bleibend. Das räumliche Sehen wird anhand von Übungen erklärt. Jeder schlecht überwundene Sprung bleibt im Gedächtnis des Pferdes und lässt die kleine Pflanze Vertrauen absterben. Jeder schlecht überwundene Sprung braucht mindestens 4 gute Sprünge um das Ganze wieder in die Balance zwischen Pferd und Reiter zu bringen. Wir erarbeiten uns Übungsparcours für verschiedene Platzgrößen 20 m x 40 m, 20 m x 60 m und für Außenplätze in Modellgröße und Maßstabsgerecht.

Lehrgangskosten 8 € pro Person, Veranstaltungsort Vierhöfen. In der Gruppe lernt es sich am besten. Vorgesehen sind 2 Stunden, die sich aber auch durch garantiert aufkommende Fragen verlängern können. Alles im Preis inbegriffen. Mitzubringen ist ein Handy.

8). Was denkt sich ein Parcourschef so aus, um das Starterfeld zu selektieren?

22.11.25 Vierhöfen!

Auf jedem Fall geht es um Unfallvermeidung!

In den Prüfungen unter 80 cm baut ein guter Parcourschef nach bestem Wissen und Erfahrung keine Stolperfallen ein. Hindernisfehler können auftreten, Überforderungen sind in jedem Falle nicht vorgesehen. Die einzige Überforderung bringt in der Regel, leider der Reiter häufig selbst mit. Und hier ist der verantwortungsvolle Ausbilder gefragt der seinen Reiter nicht zum Turnier schickt, wenn der erfolgreiche Sprung noch ein Zufallsprodukt ist. Das Springen in einer 20 m x 40 m Reithalle ist mit das anspruchsvollste, was so verlangt werden kann. Nach den Erkenntnissen die so im Turnierveschehen auftreten, bleiben Pferd und Reiter zwischen 3-6 sec. Zeit bis das nächste Hindernis da ist. Die scheinbare Sicherheit durch die alles umgebende Bande trägt.

In der Kombination unerfahrener Reiter, unerfahrenes Pferd geht das Ganze häufig schlecht aus. Die Folge ist das die Turnier Beginner schlechte Erfahrungen sammelt und dann dem Sport verloren gehen. Der erfolgreiche Sprung, endet häufig schon an der ersten Wendung vor dem ersten Sprung. Gehen wir einmal davon aus das ein Reiter schon eine Basiserfahrung von 30 Trainingsparcoursen ohne Turnierstress, davon 10 Parcoure auf 5 verschiedenen Plätzen hat. Das ist meiner Erfahrung nach, ein guter Grundstein. Eine erfolgreiche Springausbildung auf dieser Basis ist eine gute Voraussetzung, im so teuren Turniersport.

Hier steckt viel Verantwortung beim Ausbilder! In dem Seminar haben wir allerdings den Fokus auf die Aufgabenstellungen die bewusst eingebaut werden. Es geht darum die Aufgabenstellungen zu erkennen. In dem Seminar erarbeiten wir uns Parcoure mit den unterschiedlichen Aufgabenstellungen. Maßstabs getreu!

Lehrgangskosten 8 € pro Person, Veranstaltungsort Vierhöfen. In der Gruppe lernt es sich am Besten. Vorgesehen sind 2 Stunden, die sich aber auch durch garantiert aufkommende Fragen verlängern können. Alles im Preis inbegriffen. Mitzubringen ist ein Handy.

Heinz Peter Schwingen
Pferdewirtschaftsmeister Reiten

Vierhöfen, im Oktober 2025
Mobil 01713021827

9). Neugierde ersetzt Angst

Das Anti Stress Training für Pferd und Reiter. Die Summe aller Erfahrungen aus 50 Jahren Berufsreiterei mit Pferd und Reitern. Elemente der Fahrausbildung, die Situation mit jungen Pferden, der Einsatz für Jungpferde auf Championaten, die Ausbildung von Einsatzpferden für die Reiterstaffel der Johanniter und des Roten Kreuzes.

Sowie die besondere Situation die auf Veranstaltungen auf Pferd und Reiter zukommen: Schützenfest Umzüge, Karnevals Umzüge, Volksfeste, Show Reiten, Nicolaus- und Sankt Martins Umzüge, die ersten Turnierauftritte. Als besonderes Situationsthema können wir noch die Gewöhnung an Hunde in der Meute praktizieren. Der Hamburger Schleppjagd Verein ist sehr kooperativ. Sollten noch Fragen oder Anregungen zu diesem breiten Feld der Ausbildung sein, stehe ich gerne zur Verfügung. Das Equipment habe ich in meinem Transport Anhänger und kann gerne in Ihren Reitverein (Betrieb) alles dafür mitbringen. Eine direkte Kalkulation für ein solches Programm kann ich bei Anfrage erstellen. Als Kalkulationsbasis habe ich einen vor Ort Stundensatz von 50 € inclusiv des Equipments. Plus Anreise (30 Cent pro km) wenn der Standort weiter als 15 km von Vierhöfen entfernt ist. Aus der Erfahrung heraus ist eine Gruppenstärke von 6 Teilnehmern in 2 Stunden zu schaffen.

10). Das Grabenspringen

Das Thema ist das Überwinden von tiefen Gräben die der Entwässerung dienen. Hier greifen wir auf die Erfahrung von Herrn Lindner zurück, der auf Grund seines Berufes als- Master of Hounds-, sehr viel berufliche Erfahrung in England und Irland gesammelt hat. Als Ausbilderteam kommt es uns darauf an, eine gute lösende Arbeit zu leisten. Dadurch das in den bis zu 3 m tiefen Gräben die Pferde aus dem abschüssigen Hang nach oben springen müssen, wird eine spezielle lösende Arbeit praktiziert. Anfangs ohne Reitergewicht und nach mehrfach gelungenem Überwinden kommt der Reiter dazu. Das Ganze endet dann mit einem gemütlichen Beisammensein im Kennel des Hamburger Schleppjagd Vereins e.V. in Vierhöfen auf dem Gut Schnede.

Die Kosten belaufen sich auf €. pro Pferd. Vereinsmitglieder zahlen..... €. Eine optimale Gruppengröße sind 5 Pferde. Horrido!

Mit reiterlichen Grüßen!

Heinz Peter Schwingen